

# Letzte Depeschen.

### Die wiedergefundene Mona Lisa. Wie der Diebstahl ausgeführt wurde.

Florenz, 13. Dezember.

Ueber die Art und Weise, wie er den Diebstahl ausgeführt hat, erzählt Perugia: Ich stelle zunächst fest, in welcher Weise das Bild an der Wand befestigt war. Es ergab sich, daß es von seinem Rahmen zu entfernen, der sämmerliche Rahmen war meinem Vorhaben allerdings hinderlich; aber es schien mir leicht, ihn zu beseitigen. Nach dem ich den Plan längere Zeit mit mir herumgetragen hatte, betrat ich eines Tages in einem günstigen Moment den Saal, der gerade leer war. Im Nu war das Bild herabgenommen. Nach entfernter ich die Rahmenteile und verstaute sie unter einer mit betanneten Treppe. Sodann kehrte ich in den Saal zurück, verpackte das Bild unter meinem Arbeitstittel und entfernte mich lobend rasch aus dem Louvre. Niemand hatte mich gesehen. Nach zwei Jahren, nachdem das Gespräch über den Diebstahl verstimmt war, konnte ich nun daran denken, das Meisterwerk meinem Vaterlande wiederzugeben, nicht des Geldgewinns wegen, sondern um der Zivilisation und der Kunstwelt die Freude zu bereiten, das berühmte Gemälde wieder betrachten zu können.

Florenz, 13. Dezember.

Wie der Direktor der Schönen Künste Ricci nach eingehender Untersuchung der Giocanda erklärt, ist das Gemälde in ausgezeichnetem Zustande. Das Bild wird sechs Tage lang in den Museen ausgestellt werden.

### Die Union greift ein.

Weslitz, 13. Dezember.

Admiral Fletcher hat nach einer Meldung aus Tampico die dort kämpfenden Insurgenten und Bundesstruppen aufgefordert, das Feuer einzustellen. Er werde andernfalls das Kanonenboot „Wheeling“ in Aktion treten lassen. Wie dem englischen Geandten Garden durch Admiral Grandwood berichtet wird, sind beide Parteien der Weisung des amerikanischen Admirals nachgekommen. Die Bundesstruppen hatten in Tampico nach dem Mittelpunkt der Stadt und das Hafengebiet. Admiral Fletcher hat die Ausländer aufgeföhrt, an Bord der Schiffe Zuflucht zu suchen oder sich am Solenara zu sammeln, wo sie unter dem Schutze seiner Schiffskanonen sind.

### Merzte und Krankenkassen.

Berlin, 13. Dezember.

In der gestrigen Versammlung der Vertreter der vereinigten Krankenkassenverbände wurde über den bevorstehenden Arztzeitstreik festgestellt, daß die Einigungsungsverhandlungen zwischen den generalen Verbänden der Merzte und Kassen nach der Einlage völli auf sich selbst los seien, zumal der Leipziger Verband wiederholt bestimmt habe, von seinen Hauptforderungen nicht abgehen zu können. Uebrigens seien an vielen Orten Kassen und Merzte völlig einig. Der Friede wäre auf der ganzen Linie gesichert, wenn der Leipziger Verband den Vertragsabschluß freigäbe. Tatsächlich würden vielfach Verträge von Merzten trotz des Verbotes geschlossen. Gegenüber der angebotenen völligen Einstellung der Behandlung der Verletzten bei den Kassen, die von den ihnen nach dem Gesetze und den Beschlüssen des Bundesrates und des preussischen Ministeriums zuzehörenden Schutznarregeln Gebrauch machen, würden die Krankenkassen die entsprechenden Gegenmaßnahmen treffen.

### Die Entfällung des Frankfurter Heine-Denkmals.

Frankfurt a. M., 13. Dezember.

Seite mittag fand in den städtischen Friedberger Anlagen die Entfällung des Heine-Denkmals statt. Das aus privaten Mitteln errichtete Denkmal ist von dem Berliner Bildhauer Georg Kolbe geschaffen. Auf dem Godel aus Wälschenthal erbaut sich die bronzene Gruppe eines Jünglings und eines Mädchens. Am Godel ist das Reliefbild des jungen Heine mit der Aufschrift: „Dem Dichter Heine“ angebracht. Oberbürgermeister Solist übernahm das Denkmal in die Obhut der Stadt. Es wurden zahlreiche Kränze am Fuße des Denkmals niedergelegt.

### Vermischte Drahtnachrichten.

Schiffskollision bei Holtzau. Aus Hamburg, 13. Dezember, wird gemeldet: Der dänische Dampfer „Erft“ mit einer Ladung Getreide ist bei Holtzau von dem Flensburger Dampfer „Hans Jost“ angekratzt worden. Der „Erft“, der ein schweres Led erhielt und sofort zu sinken begann, wurde auf Strand geföhrt. Auch der Flensburger Dampfer hat ein Led anongetragen.

### Meteorologische Station.

	12. Debr.	13. Debr.
	9 Uhr abends	7 Uhr morgens
Barometer Mittelmeter . . . . .	762.1	762.7
Barometer Seehöhe . . . . .	7.1	7.1
Rel. Feuchtigkeit . . . . .	83%	74%
Wind . . . . .	SW 3	SW 1
Maximum der Temperatur am 12. Debr.: 8.4°C.		
Minimum in der Nacht vom 12. Debr. zum 13. Debr.: 6.7°C.		
Niederschläge am 13. Debr. 7 Uhr morgens: 1.6 mm.		

### Der Broden ohne Schnee.

(Originalbericht, Nachr. verb.) Freitag, 12. Dez.

Der diesjährige meteorologische Winter hat auf dem Broden im Oktober mit sechs Frosttagen eingeeht; im November hatten wir 22 Frosttage (Minimum unter dem Nullpunkt). Offiziell nach dem Kalender will der Winter am 22. Dezember seinen Einzug halten, mittags 12 Uhr, wenn Frau Sonne in das Zeichen des Steinbocks tritt. Das ist dann der kürzeste Tag des Jahres. — Am Mittwoch und Donnerstag wehtelten hier oben Frost und Schnee, Regen und Tauwetter häufig ab. Am 10. abends war die prächtige Winterlandschaft verdrängt, und gelien hat der warme Regen mit der Schneedecke lüchlig aufgeräumt. Auf der Brodenkuppe ist eine zusammenhängende Schneedecke nicht mehr vorhanden, und auch auf der Brodenhauffe sind große Flächen schneefrei. Heute früh wie lüchlig dichter Nebel, 1 Grad Kälte, starker Westwind, Windstärke 6. Nach der allgemeinen Wetterlage zu urteilen, haben wir im Brodengebiet mäßiges, aber vorwiegend neblig-frohewetter mit lebhaften wehl. Winden und auch Schneefälle zu erwarten. Augenblicklich ist noch immer für die Freunde des Winterports wenig Aussicht auf strenges Frohewetter und starke Schneefälle. Nun wäre es allerdings eine sehr anormale Erscheinung, wenn auch dieser Winter wieder in weiten Teilen des Landes ohne große Kälte vergehen würde.

## Handel, Gewerbe und Verkehr.

Zuckerraffinerie Halle. In unserem Bericht im Morgenblatt hat sich ein unangenehmer Druckfehler eingeschlichen. Die Dividende wurde natürlich, entsprechend den von uns seinerzeit veröffentlichten Vorschlägen des Aufsichtsrats, auf 16 (und nicht bloss auf 6) Prozent festgesetzt.

Rheinischer Aktienverein für Zuckerfabrikation. In der Generalversammlung, die die Dividende auf 10 Proz. festsetzte,

kam es wieder zu langen Auseinandersetzungen, die mit der Genehmigung der Verwaltungsvorschläge mit grosser Mehrheit endeten. Die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr wurden im allgemeinen als befriedigend bezeichnet. Ueber einen geplanten Zusammenschluss der Zuckerraffinerie teilte die Verwaltung mit, es beständen gute Aussichten für das Zustandekommen einer Verständigung unter den Raffinerien. Es solle sich dabei nicht etwa um ein Kartell und die Festsetzung von Mindestverkaufspreisen handeln, sondern um Vereinbarungen über gewisse Geschäftsbedingungen und die Festsetzung allgemeiner Verkaufsbedingungen.

Ausserordentliche Gewerkschaftsversammlung des Michel-Konzerns. Die vier Gewerkschaften des Michel-Konzerns hielten in Köln die eine ausserordentliche Hauptversammlung ab. In der Gewerkschaftsversammlung der Gewerkschaft Michel waren 857 Kuxe vertreten. Es wurde hier die Aufnahme einer hypothekarischen Anleihe unter Belastung der Arbeiterkolonien in Höhe von 200 000 Mk. beschlossen. Von der Verwaltung wurde bemerkt, dass der Tagebau sich gut entwickelt habe. Schwierigkeiten über die man früher oft zu klagen gehabt habe, seien beseitigt. Das Gesamtergebnis in diesem Jahre sei um etliche 100 000 Mk. höher als in den früheren Jahren. Die Verhältnisse auf dem mitteldeutschen Braunkohlenmarkt seien infolge der Ueberproduktion zurzeit ungünstig, es sei auch nicht zu erwarten, dass sich die Verhältnisse bald bessern. Immerhin könne man vermöge der günstigen Gesehäftskosten auch diese Schwierigkeiten überwinden, und man glaube, dass die Gesamtentwicklung bei Michel wie bisher gut sein werde. In der Gewerkschaftsversammlung der Gewerkschaft Vesta waren 807 Kuxe vertreten. Der Grubenvorstand wurde ermächtigt, Obligationen in Höhe bis zu 5 Mill. Mk. gegen Verpfändung des Bergwerkseigentums aufzunehmen. Es wurde von der Verwaltung mitgeteilt, dass die technische Entwicklung des Gruben- und Tagebaus normal und günstig sei. Die Entwicklung habe durchaus dem Bauprogramm entsprechen. Die Fabrik werde so rechtzeitig fertig sein, dass Ende Juli oder Anfang August mit dem Betrieb begonnen werden kann. In der Gewerkschaftsversammlung der Gewerkschaft Leonhardt waren 850 Kuxe vertreten. Hier wurde ebenfalls die Aufnahme einer hypothekarischen Anleihe von 200 000 Mk. beschlossen. Ueber die Entwicklung des Unternehmens wurde mitgeteilt, dass der Tagebau allen Anforderungen entspreche und dem Betrieb der heutigen Fabrik gewachsen sei. Der Bau der zweiten Fabrik schreite gut voran. Die zweite Fabrik werde zu Beginn des neuen Geschäftsjahres voll in Betrieb sein. In der Gewerkschaftsversammlung der Gewerkschaft Gute Hoffnung waren 882 Kuxe vertreten. Auch hier wurde die Aufnahme einer hypothekarischen Anleihe von 200 000 Mk. beschlossen. Ueber den Betrieb wurde von der Verwaltung bemerkt, dass der Vorstand nach reiflicher Prüfung der Verhältnisse es für richtig halte, mit der Ausschüttung einer Ausbeute zu beginnen. Damit soll erstmalig am 2. Januar 1914 begonnen werden, und es kommen 75 Mk. für das Vierteljahr zur Verteilung. Es liege auch auf dieser Grube eine normale Entwicklung vor. Auch die Nasspresteinfabrik arbeite gewinnbringend.

Die Gewerkschaft Johannshall, Kallwerk, erstattet über das 3. Quartal folgenden Bericht: Der Erlös aus dem Salzverkauf beträgt 170 313.89 Mk., hiervon ab Generalabkosten und Verrechnungen 42 100.47 Mk., Ueberschuss des Quartals 128 213.42 Mk., hierzu Ueberschuss des 1. Semesters 1913 269 445.46 Mk., ergibt Ueberschuss der drei ersten Quartale 1913 397 658.88 Mk., bei 43 763 dz KzO Absatz, gegenüber 407 372.28 Mk. im gleichen Zeitraum des Vorjahres bei 64 887 dz KzO Absatz. Gleich man hiervon die Aufwendungen für Aufschubarbeiten in den drei ersten Quartalen des Jahres 1913 ab (55 473.36 Mk.), so bleiben als Ergebnis der drei Quartale 1913 342 185.42 Mk. Der voraussichtlich noch längere Zeit sinkende Absatz und damit des Erlöses im Verein mit der Notwendigkeit, unser Salzlager für die in einigen Jahren bevorstehende Neueinschätzung weiter aufzuschliessen und der dem Gebote der Vorsicht entspringende Wunsch, unsere im Laufe dieses Jahres durch Neuanlage von Kesseln und Maschinen und Modernisierung von Fabrikanlagen gewachsenen Verbindlichkeiten herabzumindern und auch die Rückseite auf die Beseitigung der Gewerkschaft Gute Hoffnung zu nehmen. Wils noch erforderlichen Geldmittel, lassen es geraten erscheinen, die Ausbeutezahlungen bis auf weiteres einzustellen. Wir folgen damit dem Beispiele vieler besser dotierten Werke, denen unser Unternehmen in bezug auf die innere Kräftigung nicht nachstehen darf. Die Aufschubarbeiten auf Wils haben zwar neuerdings günstigere Ergebnisse gezeigt, sind aber noch einige Zeit fortzusetzen, ehe der Antrag auf Zuteilung einer definitiven Beteiligungsziffer zu stellen ist.

### Kleiderstoffe

Haus-Kleiderstoffe 55 Pf. — 2<sup>00</sup>  
prakt. Qualitäten, 75 90 cm breit  
Bunfarbige Cheviots u. Kammgarne 1<sup>10</sup> — 3<sup>50</sup>  
reinhw. grosse Sortimente moderne Farben Mk.  
Kostüm- und Rockstoffe 2<sup>00</sup> — 5<sup>00</sup>  
in engl. Genre, 130 cm breit Mk.

### Blusenstoffe

grosse Sortimente in Streifen und Karos  
Breite 70—80 cm Mk. 1<sup>10</sup> 1<sup>50</sup> 2<sup>00</sup>

Für den

## Weihnachts-Bedarf

empfehle moderne  
Geschenk-Artikel

in grosser Vielseitigkeit bei  
niedrigster Preisstellung.

Ferner:

### Seidenstoffe

Gestreifte Seidenstoffe 1<sup>80</sup> — 4<sup>75</sup>  
neueste Muster in lebhaften Stellung. Mk.  
Chinè-Seidenstoffe 2<sup>25</sup> — 11<sup>00</sup>  
aparte Blumen- und Fantasiemuster Mk.  
Schwarze u. farbige Seidenstoffe 2<sup>40</sup> — 10<sup>50</sup>  
in glatt u. gemust. erekl. Fabrik. Mk.

### Perl-Ueberwürfe

in reizenden neuen Fassons  
Mk. 13<sup>00</sup> 28<sup>00</sup> 45<sup>00</sup>

Kostüme, Pelz- und Abendmäntel, fertige Kleider für Strasse und Gesellschaft  
Blusen, Morgenröcke, Unterröcke, Boas und Muffe  
Backfisch- und Kinder-Garderobe  
Theaterhauben, Schürzen, Gürtel, Jabots, Nadel-Etuis etc.  
Deutsche und orientalische Teppiche  
Gardinen, echte Bürenfelle, Fellvorlagen, Reise-, Tisch- und Schlafdecken  
Kissen, — Leinenwaren, — Wäsche.

# Bruno Freytag, Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

An den nächsten Sonntagen von 1/12 bis 7 Uhr geöffnet.

**Vereinsrat der Akt.-Ges.** Der Betriebsüberschuss beläuft sich auf 501.506 (170.171) Mk., der Reingewinn nach 46.929 (43.356) Mk. Abschreibungen und einschließlich 3118 (3219) Mk. Vortrag auf 96.499 (91.427) Mk. Die Dividende beträgt wieder 5% Proz. Zum Vortrag gelangen 7.992 Mk. Dem Jahresbericht ist nicht unerhebliche Mehrzahl gegenüber dem Vorjahre zu schaffen. Hierdurch und besonders durch die billigeren Hopfenpreise ist das Gewinnergebnis günstig beeinflusst worden; dem stehen jedoch abnehmend die hohen Gerstenpreise und die in diesem Jahre allgemein geringere Ausbeute der Zuckerrüben gegenüber. Das Ergebnis der Umsatzabrechnung ist demnach gegenüber dem Vorjahre nicht unerheblich kleiner Bestand in das neue Geschäftsjahr übernommen ist. Ferner heisst es: „Größere Abschreibungen (zusammen einschließend ca. 43.000 Mk.) nahmen wir auf zweifelhafte Forderungen und auf eine ausfallende Hypothek auf Debitoren vor und verbuchten diese zu Lasten des Jahreszweckes geschaffenen Debitorenkontos. Dagegen führten wir diesem Konto aus dem diesjährigen Gewinn 20.000 Mk. neu zu.“ Schliesslich sagt der Bericht: „Die Aussichten für das neue Geschäftsjahr erscheinen nicht ungünstig. Die ersten Monate brachten einen nicht unbedeutenden Mehrumsatz. Die Gerstenpreise sind bei dem niedrigeren, die Hopfenpreise dagegen erheblich höher. Da unser Hopfenbedarf bis April nächsten Jahres gedeckt ist, so wird die Mehrausgabe für den noch einzukaufenden Rest durch die billigen Gerstenpreise reichlich ausgeglichen.“

**Granitwerke Steinerne Renne, Akt.-Ges. in Wernigerode.** In der zum 24. Dezember einberufenen Generalversammlung wird von seiten der Verwaltung Mitteilung gemacht werden, dass mehr als die Hälfte des gesamten Aktienkapitals verloren ist. Ferner wird die Zusammenlegung der Aktien zum Zwecke Verkaufung dieser zu Lasten des Jahreszweckes beantragt werden. Die Gesellschaft hat seit ihrer 1899 erfolgten Gründung noch keine Dividende verteilt.

**Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlgebiet.** Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den angeschlossen Privatanlagen sind am 12. Dezbr. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenschiefer, Nussprengstein und Braunkohlenschiefer gestellt 7024 Wagen. Dem Malteser gegenwärtig diese zu Lasten des Jahreszweckes beantragt werden. Die Gesellschaft hat seit ihrer 1899 erfolgten Gründung noch keine Dividende verteilt.

**Berliner Börse.**

(Eigener Fernsprechdienst) 13. Dezember.

Die gestrige schwächere Grundstimmung erhärtet heute eine Vertiefung, da eine ganze Anzahl Nachrichten vorlag, welche der gestrigen Diskontermässigung ein Gegengewicht boten und ziemliche Verstärkung erregten. In dieser Hinsicht seien er-

wähnt unbefriedigende Berichte aus der österreichischen und belgischen Eisenindustrie, die Ermässigung der La Plata-Frachtfrachten und der Zwischenfrachten und endlich das matte New-York. Dies alles verurteilte die ohnehin bestehende Abgabeneigung und führte zu Rückgängen von 1 Proz. für Montanwerte, 2 Proz. für Schiffahrtswerte, 3 Proz. für Canadaaktien und 2 Proz. für Schaffhausenscher Bankvereine. Interesse zu anziehendem Kurse zeigte sich wieder für Orientbankaktien. Später trat, ausgehend von dem gestrigen, ein Anstieg der Aktien, die zurückgeführt wurde, angedehnte, bessere österreichische Frachtraten, unter Deckung eine allgemeine Erholung ein. Tägliches Geld 3/4 Proz. Die Seehandlung gab Geld bis 20. Dez. zu ca. 4 1/2 Proz.

**Produktbörse**

Am Getreidemarkte lagen heute keine besonderen Anregungen vor, so dass der Verkehr bei geringer Kauflust sich in recht engen Grenzen hielt. Dezember-Weizen konnte seinen gestrigen Stand behaupten. Mal-Weizen dagegen litt unter teilweise Realisierungen. Roggen und Hafer waren stetig in Mais und Rüböl war das Geschäft gering.

**Anfangs-Kurse. Schluss-Kurse.**

Weizen		Roggen		Hafer	
18. 12. 12.	19. 12. 12.	18. 12. 12.	19. 12. 12.	18. 12. 12.	19. 12. 12.
Tendenz still	Tendenz matt	Tendenz ruhig	Tendenz ruhig	Tendenz matt	Tendenz matt
per Dez. .... 192.75 192.75	per Dez. .... 192.00 192.50	per Dez. .... 159.25 159.50	per Dez. .... 159.25 159.50	per Dez. .... 151.00 151.00	per Dez. .... 151.00 151.00
„ Mal. .... 198.75 199.00	„ Mal. .... 198.00 198.75	„ Mal. .... 163.00 163.00	„ Mal. .... 162.75 163.00	„ Mal. .... 158.00 158.25	„ Mal. .... 157.75 158.00
„ Juli .... 201.00 201.00	„ Juli .... 201.00	„ Juli .... 164.25 164.50	„ Juli .... 164.25	„ Juli .... 147.00 147.00	„ Juli .... 147.00

**Mais, am. mix.**  
Tendenz still  
per Dez. .... 145.50 145.50  
„ Mal. .... 147.00 147.00

**Rüböl**  
Tendenz geschäftl.  
per Dez. .... 168.00 168.00  
„ Mal. .... 168.00 168.00

**Getreide-Erntbörse-Notierungen.**  
Berlin, 13. Dezember.  
Weizen per 1000 kg loco 184.00-189.00.  
Roggen per 1000 kg loco 165.00-168.00.  
Hafer per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommerischer mecklenburger, märker, schlesischer, preussischer, posener und 168.00-189.00.

Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen inländische unter 147.00 150.00.

**Waren und Produkte.**

**Leipziger Produktenbörse.**  
(Eigener Fernsprechdienst.)  
Lokopresse vom 13. Dezbr., mittags 1 Uhr.  
Die Preise verstehen sich in Mark frei Leipzig gegen bar (Zahlung).  
Weizen per 1000 kg netto inländ. 175-182 Bab., anst. 175-182 bzB, märkischer 184-187bzB. Tendenz ruhig.  
Roggen per 1000 kg netto inländischer 158-162, preuss. neuer 158-162, Posener ---, russ. ---, Tendenz ruhig.  
Gerste per 1000 kg netto, Braugerste 170-180, Saengerste 172-182, Malz- und Futtergerste 187-158, Posener 171-181, Londoner ---.  
Hafer per 1000 kg netto inländ. 152-165, ausländ. ---, Tendenz ruhig.  
Mais per 1000 kg netto, amerik. ---, runder 160-168, Unquantia 182-192, neuer Galizier ---.  
Kaps per 100 kg ---, G.  
Rapskuchen per 100 kg netto 18.00-13.75.  
Rüböl, österr., per 100 kg netto 64.50, Still.

**Zucker.**

Magdeburg, 13. Dez. Kornzucker 88%, ohne Sack 87.00-87.75, Nachprodukte ohne Sack 6.90-7.65. Rubik 1. Grob- raffinate 1 ohne Fasse 19.00-19.12. Kristallzucker 1 mit Sack. Gemahlene Raffinate mit Sack 18.75-18.87 1/2. Gemahlene Melis mit Sack 18.25 18.27 1/2. Abwardt. Kobzucker 1. Produkt ransio drei an Bord Hamburg per  
Dezember 9.15 G., 9.10 B., Mal. 9.50 G., 9.52 1/2 B., Januar 9.15 G., 9.17 1/2 B., März 9.57 1/2 B., Okt.-Dez. 9.62 1/2 B., 9.75 B., Tendenz. Ruhig.  
Wochenumsatz 000 000 Ztr.

Hamburg, 13. Dezbr. (Vorm.-Bericht.) Rbbon-Rohzucker 1. Produkt 88%, Rendement ohne Usance, frei an Bord p. Dezbr. 9.05 p. Januar 9.15 p. März 9.35, p. Mai 9.50, per Aug. 9.72 1/2, per Okt.-Dez. 9.65. Ruhig.

**Haifee.**

Hamburg, 13. Dezbr. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Dez. 61.00 G., per März 52.50 G., per Mai 58.50 G., per Sept. 54.25 G. Steig.

**Wasserstand der Saale.**

Halle a. S., 10. Dezember. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffer, Akt.-Gesellschaft, Halle. Angekommen sind Nr. 297, Sr. Rob. Weber, Nr. 3918, Sr. Hch. Gest. beide mit Stetgen von Hamburg.)

**Flussschiffahrt auf der Saale.**

Halle a. S., 10. Dezember. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffer, Akt.-Gesellschaft, Halle. Angekommen sind Nr. 297, Sr. Rob. Weber, Nr. 3918, Sr. Hch. Gest. beide mit Stetgen von Hamburg.)

Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kurse.

**Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig Str. 12.**

**Berliner Börse**  
vom 13. Dezember 1913.

Bankd. 5/8, Lomb. 6/8, Privatd. 4/8.

**Wechsel.**  
Amsterdam kurz. 189.00  
do. lang. 190.00  
Brüssel kurz. 80.25  
do. lang. 80.50  
Kopenhagen kurz. 11.50  
do. lang. 11.50  
London kurz. 20.49  
do. lang. 20.49  
New York kurz. 20.25  
do. lang. 20.25  
New York via London. 20.25  
Paris kurz. 80.25  
do. lang. 80.25  
Schweiz kurz. 80.30  
Wien kurz. 80.75

**Geldsorten u. Banknoten.**  
Österreichische Noten. 83.00  
Russische Noten. 216.40  
Sonstige Noten. 83.00  
20 Francs-Stücke. 16.20  
Amerikanische Noten. 16.20  
Englische. 20.48  
Dänische. 20.48  
Französische. 80.95  
Holländische. 80.95  
Italienische. 80.95  
Schweizer. 80.95

**Deutsche Fonds- u. Staatspapiere.**  
Dtsche. Schatzanw. 4 98.75  
Deutsch. Reichsanw. 4 98.00  
do. 3 98.00  
Pruss. Schatzanw. 4 99.20  
Pruss. Konsols 4 98.00  
do. 3 98.00  
Bad. St.-Anl. 0/12 tk 12 88.00  
Bayer. St.-Anl. 0/12 tk 12 87.70  
Gr. Hess. 90 3 78.10  
do. 1896-1903 3 73.40  
Sächs. Staats-Rente 3 78.50  
Reichspr. 5, 7, 7 3/4 87.80  
do. 3 1/2, 3 1/4, 3 1/2 87.80  
Berliner 1882-93 3 88.10  
Erfurt 1893, 1901 3 88.10  
do. 93, 3 89.00  
Hilberstadt 1897 3 87.50  
Halle 1800 1/2 u. 2 conv. 4 94.75  
do. 1896, 1892 3 94.25  
Magdeb. 0/1 unconv. 10 95.20  
do. 1899 0/1 u. 2 conv. 4 95.20  
Mersburg 0/1 u. 2 conv. 4 87.40  
Nürnberg 0/1 u. 2 conv. 4 95.00  
Kur-u. Neumark. akt. 3 95.00  
do. Comm. Obl. 4 95.00  
Landschaftl. Central 4 92.30  
do. do. 3 92.30  
Sächsische akt. 3 101.25  
do. do. 3 87.50  
do. do. 3 78.75  
do. do. 3 93.00

**Bank-Aktien.**  
Berg. Märk. Elberfeld 7 142.25  
Berliner Handels-Ges. 10 121.90  
Börsen-Handel-Ges. 10 111.25  
Com.-u. Disk.-Bank 6 108.80  
Darmst. Bk. Markt 10 115.75  
Deutsche Bank 10 249.25  
Deutsche Uebersee 6 158.30  
Disk. Command. Ant. 10 185.75  
Dresdner Bank 10 111.50  
Essener Credit 3 154.00  
Gothaer Grundkr.-B. 6 184.50  
Leipz. Creditanst. 6 181.25  
Magdeb. Bankvere. 6 169.00  
Mitteldeutsche Cr.-B. 6 114.90  
do. Pr.-B. 7 121.50  
Nationalb. f. Discbl. 7 116.75  
Oesterr. Creditanst. 10 202.00  
Petersb. Disc.-B. 13 189.50  
Preuss. Boden-B. 8 158.50  
do. Centr.-Bod.-Kr. 8 100.00  
Reichsbank 7 137.20  
Russ. B.f. ausw. Hand. 10 158.80  
Sächsische Bank 8 152.00  
Schauspielbank 6 152.00  
Schles. Bankvere. 7 148.00  
Wiener Bankvere. 7 152.00

**Branchen-Aktien.**  
Bohm. Brauhaus 6 134.50  
Dtsche. Brauereiaukt. 12 87.00  
Fatenhoer 14 238.80  
Schöbe Schomb. 10 217.00  
Sachsen 15 287.00  
Hess. Cassel 9 157.25  
Klosterh. Hördorf 6 157.25  
Leipz. Bran. Bechek 15 187.75  
Veisn. Artern 6 86.00

**Industrie Aktien.**  
Alkumulat.-Fabrik 25 338.00  
Akt.-Ges. f. Anilin 23 458.00  
Adler-Porzellan 6 105.50  
Alig. Berg. u. Sch. 10 105.00  
Allgem. Elektr.-Ges. 13 234.50  
Amend. Papier 3 393.50  
Anglo-Kont. Guano 8 120.30  
Alig. Kohlenw. 6 118.25  
do. do. v. A. 3 429.75  
Bergmann Elektr. 6 124.25  
Berz. Abh. Maschin. 10 124.50  
Berl. Elektrizt.-W. 14 164.00  
Berliner Masch.-Bau 14 238.80  
Bernburger Masch. 10 82.75  
Vererl. Bergwerk 10 141.00  
Beton-u. Monier 8 175.00  
Bielefelder Masch. 18 187.50  
Bismarckhütte 10 145.00  
Bochum 10 145.00  
Bohler & Co. 15 233.00  
Braunsch. Kohlenw. 11 243.00  
do. St.-Prior. 12 210.25  
Cottbus 12 107.25  
Butke & Co. Metall 7 96.80  
Caroline Braunkohle 30 408.00  
Chem. Fabr. Buckau 6 140.00  
Oliver Bergwerk 38 498.80  
Concordia Bergbau 23 300.25  
do. Spinner 17 113.00  
Ceresit 25 327.00  
Cottbuser Maschinen 8 33.00  
Cröllwitzer Papierf. 9 174.00  
Dessauer Gas 11 178.25  
Sachs.-Al. Fabr. 7 120.50  
Deutsch-Luxemb. 11 132.50  
Dtsch. Elektr.-Ges. 10 168.25  
Dtsch. Gas- u. Licht 26 210.10  
Dtsch. Kalkwerke 8 128.00  
do. Waffeln, Munst. 32 567.50  
Donnersm. ch. cv. 20 344.25  
Dynamit-Tr. cv. 10 173.25

**Schluss-Kurse.**  
13. Dezember 1913, nachmittags 3 Uhr.

Oest. Credit 202.75  
Berl. Handelsgesellschaft 158.75  
Commerz. Discontobank 107.12  
Darmstädter Bank 115.87  
Deutsche Bank 74.25  
Disconto Commandit 185.75  
Friedr. Bank 160.37  
Nationalbank 116.75  
Schauspielbank 100.63  
Asow-Dn. Commers-B. 603.75  
Petersburg. Int. Handel 208.12  
Russ. Bank f. ausw. Hdl. 156.00  
Wiener Bankverein 482.00  
Lübeck-Büchsen 352.00  
G. Roth u. Untermyrd. 230.00  
Hamburg. Packfabrik 154.00  
Schantung-Eisenbahn 124.12  
Hamb. Süd-Adm. Dampfsee 158.63  
Hamb. Dampfmaschinen 270.00  
Norddeutsche Lloyd 117.87  
Dynamit-Fabrik 173.60  
Naphtha Nobel 408.50  
Orens ein & Koppel 158.56  
Allg. Elektr. Ges. 285.00  
Deutsche Gas- u. Wasser 180.00  
Siemens & Halske 216.28  
Schuckert-Elekt. 144.76  
Elektr. Licht u. Kraftw. 161.00  
H. S. Elektr. 78.40  
O. Avi. 136.25  
South-W. Africa 114.00  
Deutsch-Austral. 187.91

**Tendenz: fester.**

**Leipziger Börse**

von 13. Dezember.

Sächsische Bente 3 76.50  
do. Staatsanl. 3 97.00  
Leipziger Stadtanl. 3 92.80  
do. do. v. 1904 3 94.94  
Kommunal- u. Kr. 3 88.00  
Sachsen-Anh. Sch. 3 88.00  
do. do. 1891 4 95.50  
Maf. Gew. Obl. J. 4 95.50  
do. do. 1893 4 95.50  
do. do. 1897 4 89.40  
do. do. 1902 4 89.40  
do. do. 1908 4 98.25  
do. do. 1911 4 98.25

**Aktien.**  
Audi-Rep. Ed.-Akt. 3 203.90  
Buschthaler Ed.-Akt. 10 111.00  
Art. Lit. A. 10 101.00  
do. do. v. 1904 3 101.00  
Allg. Deutsche K. 10 101.00  
Anst.-Akt. 8 151.50  
Leipz.-Hyp.-B. Akt. 3 150.50  
Sachs. Bank-Akt. 3 152.00  
do. Bod.-K. Akt. 1 180.00  
Mansfeld. Kuxe, St. 4 72.00  
Ostpreuss. Kr. St. 1 1490.00  
Gr. Leipz. Kr. St. 1 197.50

Leipz. Elektr. Strb. 0 116.00  
Zimmermann & Co. 0 116.00  
Halle, St.-A. 5 116.00  
do. Vorrags-Aktien 26 380.00  
Friedr. Wacker 26 230.50  
Leipz. Baumwollsp. 10 10.00  
do. Kammgarnsp. 10 10.00  
Stöhr & Co. Kammgarnsp. 10 158.80  
Zell. Papierfabrik 10 139.00  
Fritzel & Krüger 10 120.00  
Wernshaus. Kammgarnsp. 10 189.00  
Leipz. Bierb. 10 189.00  
Leipz. Brauerei 10 189.00  
Glanziger Zuckerf. 10 154.00  
Holl. Zuckerfabrik 10 142.00  
Kobusdor. Zuckerf. 10 175.00  
Zell. Papierfabrik 10 62.00  
Kunstanst. B. Gross 10 78.00  
Portl.-Cement-Halle 10 146.00  
Sachs. Emailierw. 10 268.25  
W. L. Schenker 10 146.00  
Thüringer Gas 10 268.25  
Bleiwerke Braun- 10 49.25  
Kohlwerke 10 10.00  
Dorsow-Ratt. St.-A. 0 38.60  
Tendenz: ruhig.

**Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,**  
Akte Promende 3, gegenüber dem Stadttheater.  
Aktienkapital und Reserven 192 Millionen Mark.

Empfehlenswerte  
Spezial-Geschäfte

in der  
**Geiststrasse.**

Wegweiser für  
Weihnachts-Einkäufe.

**Praktische billige Weihnachts-Geschenke.**

Herren-Krawatten	Binder, Dipl., Regattas	0.35-1.50	Hosenträger, Sockenhalter	0.50-1.00
Kragen	für Damen, Herren u. Kinder	1.50-3.00	Handschuhe	
Oberhemden	weiss und farbig	2.50-7.00	Leder:	Lammleder, Ziege, Nappes, Mocha
Westen	für Gesellschaft u. Promenade	2.50-12.00		gefüllt und ohne Futter
Schirme	für Damen, Herren und Kinder	2.50-20.00	Seide:	in allen Längen weiss und farbig.
Stühle	elegante Neuheiten	0.50-1.10	Leder mit:	enorme Auswahl
Elegante Taschen, Tressors, Zigarren-Elwis.			Servierers farbige Garnituren	Seide, Zephir, Lein, Perkal.
			Macco- u. Normal-Unterwäsche	für Damen, Herren und Kinder
			Garnaturen, Sweaters, Strümpfe, Socken.	

**Schürzen in allen Fassons und Preislagen.**  
**G. Liebermann, Geiststrasse 42.** Ecke Thaliastr.

*Bevor Sie kaufen*

bitte meine Auslagen ansehen, dann urteilen. Sämtliche Gegenstände sind im Laden, sowie in der Auslage mit offenen Preisen versehen. Herren- u. Damen-Ketten in Gold, Platin, Silber, Doublé, nur bewährte Fabrikate, dasselbe in Ringen, Broschen, Armbändern, Kolliers, Medaillons, Manschettenknöpfen, Ohrringen, Uhren etc.

**Komplette Besteckkasten**

in Silber u. schwer versilbert von 280 M. an auf Lager. Kaffeelöffel, Ess-, Dessert-Bestecke, Mokka-, Kompott-, Sauceulöffel, Fischbestecke, Brotkörbe, Schalen, silb. Stöcke, silberne Taschen etc.

**R. Voss, Goldschmied,**

Geiststrasse 46, kurz vor den Thalia-Feststelen.

Werkstätte mit elektr. Antrieb. Leistungsfähiges Atelier der Gold- und Juwelenbranche am Platze. Sämtliche ausgestellten Brillantsachen sind in meiner Werkstätte hergestellt. Umarbeiten und Anfertigungen werden noch vor dem Feste angenommen.

**Parfümerien und Toiletteseifen**

der bekanntesten in- und ausländischen Firmen,  
**Echte Eau de Cologne,**

gegenüber dem Jüdisplatz und Nr. 4711,  
**Christbaumkerzen**

in Paraffin, Stearin und reinem Wachs,  
**Lichthalter und Christbaumschmuck**

in reicher Auswahl empfiehlt

**Drogerie G. Osswald Nachf.,**

Fernspr. 1217. Inh.: **Fr. Patzschke.** Geiststrasse 34.

**Max Naundorf's**

**Schuhwaren**

sind in Preisen, Haltbarkeit und guten Passformen  
die bevorzugtesten.

Grösste Auswahl in allen Preislagen.

(Mitglied des Rabott-Spar-Verems.)

**35 Geiststrasse 35.**



Für die Festtage empfehle:

**lebende Spiegelkarpfen**

Als praktisches und billiges Weihnachtsgeschenk empfehle

**Feinste Elb-Aale,**

täglich frische Sendungen in allen Preislagen.

**Fischkonserven**

in grösster und billigster Auswahl.

**Kaviar.**

**Neumarkt-Fischhalle,**

Geiststrasse 33. **Karl Pfeiffer.** Telefon 2884.

Eigene Werkstätten.

Möbel-Ausstellung.

**PAUL DANNEBERG**

Wohnungseinrichtungen - Brautausstattungen - Einzelne Möbel  
Stoffe - Gardinen - Teppiche - Tapeten - Übernahme sämtlicher  
:: Tischler-, Polster-, Tapezier- und Dekorations-Arbeiten. ::

GEIST-STRASSE 69

HALLE (SAALE). Erdgeschoss, I., II., III. Stock Fernruf 2819.  
(gegenüber Café David).

**Ein Herzenswunsch**

jeder Hausfrau ist es, ihr Heim behaglich zu gestalten. Eine  
trauliche Beleuchtung trägt viel hierzu bei. Schenken Sie daher  
elektrische Lichtgeräte von intimer Wirkung! Sie finden solche  
in reichster Auswahl bei

Grosser Umsatz.  
Mässige Preise.

**RAST**

Geiststrasse 28.  
Telephon 169.

**Wilhelm Reichert.**



Grösstes Wild- und  
Geflügelgeschäft



der  
Provinz Sachsen.

Infolge grosser Einkäufe ausserordentlich leistungsfähig.  
Beachten Sie bitte meine Auslagen!

Hauptgeschäft: **Geiststr. 21.** — Filialen: **Steinweg 25 u. Geiststr. 37.**

**Zur Festbäckerei**

empfehle

**sämtliche Backartikel**

in reichlicher Auswahl, vorzüglicher Qualität und billigsten Preisen.

**Paul Runkel,**

Geiststrasse No. 68.

Mitglied des Rab.-Spar-Ver.

Geiststrasse

**51**

**Honigkuchen-Fabrik v. Martin Müller**

Gegründet 1852. Gegründet 1852.  
empfiehlt seine Fabrikate in bekannter Güte  
besonders

**Honigkuchen, Schokoladen-Heuzen**  
**Spitzkugeln.**

Täglich frische **Makronen** — unerreicht! —  
**Baumbehang** 1/2 Pfd. von 15 Pfg. an, **Marsipan** in  
grosser Auswahl, **fl. Schokoladen-Desserts** von  
Hildebrandt, Hartwig & Vogel etc.

schrägüber der  
Adler-Apotheke.

**Sprechmaschinen**  
**u. Schallplatten auch auf Teilzahlung**

An neuesten Schlagern in Platten sind vorrätig:  
„Die Reise um die Erde“, „Tangoprinzessin“, „Wie einst im Mai“,  
„Die kleine Gattin“ und „Polenblut“.

**„Tangos“**

Reparaturen schnell und billig.

**Hugo Mandel, Halle a. S.,**  
Geiststrasse 31.

Empfehlenswerte Spezial-Geschäfte **in der oberen Leipzigerstrasse.** Wegweiser für Weihnachts-Einkäufe.



**Reisekoffer,**  
Reisetaschen,  
Rohrplattenkoffer,  
Coupékoffer,  
Hutkoffer  
in bester Ausführung.

Solide und schicke  
**Damentäschchen,**  
elegante  
Theatertaschen,  
Schmuckkästen,  
Näh-Etuis,  
Reise-Necessaires.

**Schreibmappen,**  
Musikmappen,  
Briefetaschen,  
Zigarren-Etuis,  
beste extra flache  
**Leder-Portemonnaies**  
in allen Preislagen.

**Paul Goldner,**  
Koffer- und Lederwarenfabrik,  
Halle a. S.,  
**Leipzigerstrasse 79**  
(neben Hotel Rotes Ross).  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
Grösste Auswahl am Platze.

**Puppen-Tapeten!**  
Verkauft meterweise.  
Linoleum-Teppiche  
Linoleum-Läufer  
Linoleum-Vorlagen  
Wachstuch-Tischdecken  
Markttaschen  
Kokosiäuer und -Matten  
Zugluftabschleuser für Fenster und Türen.  
Grosse Auswahl. — Solide Preise.  
**Walter Sommer, Leipzigerstrasse 32.**  
Fernruf 3362.

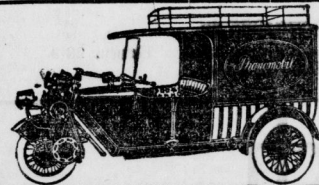
**Pelzwaren, Hüte, Mützen,**  
Krawatten, Handschuhe, Hosenträger  
empfiehlt in grosser Auswahl  
**Friedrich Koch.** Rabatt-Spar-Verein.  
Fernruf 3962.



**Enorme Auswahl** in  
Stück 1, 50, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 bis 30 Mk.  
Alle Ersatzteile für moderne Frisuren  
am Lager.  
Bis Weihnachten 10 Prozent Rabatt.  
Grosse Auswahl in Parfümerien,  
Seifen u. Toiletteartikeln.  
**Zöpfen,**  
**Zopf-Siebert,** nur Leipzigerstr. 33 n. 79, l.  
Telephon 3129.

**Nur das Gute bricht sich Bahn!**  
Gegründet 1854.  
Telephon Nr. 1613.  
**Carl Tornow, Halle a. S.**  
Einzige und älteste  
Schokoladen-, Zuckerwaren- und Honigkuchen-Fabrik  
in **Leipzigerstrasse 82** (am Leipziger Turm),  
Deutscherstrasse 6b, am Bahnhof.  
Sämtliche Fabrikate in bekannt guter Qualität.

**Die Phonola**  
ist das beste konkurrenzlose Instrument für persönliches Klavierspiel.  
Allein-Verkauf **Albert Hoffmann,** Am Riebeckplatz.  
Vorspiel-Broschüre jederzeit bereitwilligst.



**Phänomobil-**  
Reise-,  
Sport- u. Lieferwagen.  
General-Vertretung:  
**Auto-Zentrale Otto Kühn,** Leipzigerstrasse 36.  
Vom Königlichen Regierungs-Präsidenten in Merseburg zur Ausbildung von Kraftwagenführern ermächtigt.

**Horch-**  
Automobil-  
Reparaturen  
aller Systeme  
schnell und billig.  
**Luxus-, Sport-, Reise- und  
Lastwagen.**  
General-Vertretung:  
**Leipzigerstrasse 36.  
Niemeierstrasse 7.**

Gegründet 1875. **Walther Hempel,**  
Juwelier und Goldschmied,  
empfiehlt  
**billige Weihnachtsgeschenke**  
in Juwelen, Gold und Silber.  
Telephon 2269.

**Mandel-  
Rosinen-  
Mohn-  
Stollen**  
von unübertroffener Güte.  
Jede Preislage. — Grosser Versand.  
**Konditorei Wilhelm,**  
Leipzigerstrasse 59, am Riebeckplatz. — Tel. 538.  
Modernster elektr. Betrieb. Maschinelle Teigbereitung.

Appetit anregend  
Magen stärkend  
Verdauung fördernd  
— Vielfach prämiert. —  
— Besonders geschätzt. —  
**Ottomar Brehmer.**  
Einzelverkauf: Leipzigerstr. 43.  
Verkaufsstellen  
durch Plakate kenntlich.



Jeder Liebhaber einer wirklich guten Tasse Kaffee  
trinkt nur  
**Büsch's geröst. Probat-Kaffee**  
pr. Pfund 1,40, 1,60, 1,80, 2,00, 2,20.  
Ein Versuch überzeugt die Preiswürdigkeit.  
**Carl Otto Büsch, Halle a/S.,**  
Kolonialwarenhaus I. Rang. Weisse, Liköre, Süßkräuter, Konserven,  
Delikatessen. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Fernspr. 213.

**Bartels & Beck, obere Leipzigerstr. Nr. 32.**  
Praktische Weihnachtsgeschenke für Haus und Küche.  
Wasch- und Wringmaschinen in besten bewährten Systemen Schmidt's  
Wäscherollen von Mk. 23<sup>00</sup> an, Glanzplatten mit Doppelboden und  
Neueste u. beste regulierbare Spiritus-Öfegelosen v. 6M. an.  
Reibmaschinen, Brotkapseln, Brotschneidemaschinen, Fleischhackmaschinen,  
Nesserputzmaschinen von 3.50 Mk. an, Kohlenkästen, Ofenschirme, Feuer-  
geräte. Sölinger Stahlwaren, beste Alpakka-Silber-Löffel alles nur in besten, soliden  
Qualitäten bei billigster Preisstellung, bitten um günstigen Zuspruch.

**Blankenstein's  
Krawatten**  
sind tonangebend.  
Praktische Herren-Geschenke:  
Oberhamdan, Kragan,  
Manschatten, Serviteurs,  
Taschentücher, Schoner  
Handschuhe, Hosenträger,  
Hüte  
5% Rabatt in Rabatt-Sparmarken.  
Hauptgeschäft: ob. Leipzigerstr. 73, Filiale: ob. Steinstr. 36.

**Moderne Korbmöbel.** Die praktischsten  
Weihnachts-Geschenke.  
Körbe aller Art. — Kinder-Möbel.  
**Korbwaren-Fabrik Richard Thieme, Obere Leipzigerstrasse 50.**